Sozialzentrum

Schmittengasse 10
6820 Frastanz, Österreich

Um- und Zubau eines Altenpflegeheims. Der Altbestand aus den 60-er Jahren wurde umgebaut und mit einem im rechten Winkel „durchgesteckten“ Neubau ergänzt, der sich zum Straßenraum reckt, wo auch der Haupteingang liegt.
Die zu kleinen Einzelzimmer wurden zusammengelegt und dadurch vergrößert. Die Sanitärräume liegen zwischen den Zimmern. Die Fassade drückt dies durch lamellenartige Lärchenholzelemente (neue Lage der Sanitärgruppen) zwischen den rotbraun gestrichenen Betonbrüstungen der Balkone aus.
Küche und Speisesaal erhielten eine neue Wertigkeit und wurden vom Altbau in den Neubau nach Süden, zu einem parkartigen Grünbereich hin angelegt. Der linke Trakt des Altbaus enthält jetzt nurmehr Verwaltungsräume, eine Mütterberatungsstelle, im OG befinden sich Personalwohnungen und eine Kapelle.
Der Aufenthaltsraum liegt über dem Haupteingang und ist über eineinhalb Geschoße verglast, was interessante unterschiedliche Raumhöhen zur Folge hat.

ARCHITEKTUR
Gohm Hiessberger Architekten

BAUHERRSCHAFT
Marktgemeinde Frastanz

TRAGWERKSPLANUNG
Norbert Gsteu

FERTIGSTELLUNG
1996

SAMMLUNG
Architekturzentrum Wien

PUBLIKATIONSDATUM
14. September 2003

Sozialzentrum

DATENBLATT

Architektur: Gohm Hiessberger Architekten (Markus Gohm, Ulf Hiessberger)
Mitarbeit Architektur: Walter Vogt
Bauherrschaft: Marktgemeinde Frastanz
Tragwerksplanung: Norbert Gsteu
Fotografie: Margherita Spiluttini

Maßnahme: Neubau, Umbau, Erweiterung
Funktion: Gesundheit und Soziales

Planung: 1992
Ausführung: 1994 - 1996

Sozialzentrum



Lageplan